

Anträge des Bankrats

Anträge des Bankrats an die Generalversammlung

Der Bankrat genehmigte in seiner Sitzung vom 25. Februar 2005 den ihm vom Direktorium vorgelegten 97. Geschäftsbericht, bestehend aus Jahresbericht und Jahresrechnung 2004, zur Vorlage an den Bundesrat und die Generalversammlung der Aktionäre.

Der Bundesrat erteilte seine in Art. 7 Abs. 1 NBG vorgesehene Genehmigung von Jahresbericht und Jahresrechnung am 11. März 2005. Die Revisionsstelle unterzeichnete ihren Bericht am 25. Februar 2005.

Der Bankrat stellt der Generalversammlung folgende Anträge¹:

1. Der Jahresbericht und die Jahresrechnung werden genehmigt.
2. Das Jahresergebnis (Bilanzgewinn) von Fr. 21 612 884 596,50 ist wie folgt zu verwenden:

1 Der Antrag betreffend Wahl der Revisionsstelle ist auf S. 83 zu finden.

Gewinnverwendung	2004 Mio. Franken
Jahresergebnis (Bilanzgewinn gemäss Art. 36 NBG)	21 612,9
Zuweisung an die Rückstellungen für Währungsreserven (Art. 30 Abs. 1 NBG)	-885,3
Ausschüttbarer Jahresgewinn (Art. 30 Abs. 2 NBG)	20 727,6
Entnahme aus der Ausschüttungsreserve	3 287,1
Total Gewinnausschüttung (Art. 31 NBG)	24 014,7
Ausrichtung einer Dividende von 6%	-1,5
Ordentliche Ausschüttung an Bund und Kantone ²	-2 500,0
Zusatzausschüttung an Bund und Kantone ³	-400,0
Ausschüttung des Erlöses aus dem Verkauf von 1300 Tonnen Gold ⁴	-21 113,2
Saldo nach Gewinnverwendung	-

2 Vereinbarung über die Gewinnausschüttung vom 5. April 2002.

3 Zusatzvereinbarung über die Ausschüttung von Erträgen auf den Freien Aktiven vom 12. Juni 2003.

4 Vereinbarung über die Ausschüttung des Erlöses aus dem Verkauf von 1300 Tonnen Gold vom 25. Februar 2005.

3. Dem Bankrat wird Entlastung erteilt.